

# Besuch vom Nikolaus im Sommer

In Bardütingdorf wird der Adventsmarkt geplant und Weihnachten ist auf einmal ganz nah

VON JULIA GESEMANN

■ **Spenge-Bardütingdorf.** Der Sommer scheint endgültig vorbei zu sein. In den Supermärkten können die Kunden bereits Lebkuchen und Spekulatius kaufen. Und auch in Bardütingdorf ist Weihnachten auf einmal ganz nah, denn dort ist die Planung des Adventsmarktes schon im vollen Gange.

Am Samstag vor dem ersten Advent, am 28. November, veranstalten die Bardütingdorfer Vereine auf dem Gelände der Grundschule den mittlerweile vierten Adventsmarkt. „Start ist um 14, geplantes Ende um 19 Uhr“, sagte Matthias Richter, Löschgruppenführer in Bardütingdorf, jetzt in einem weiteren Vorbereitungstreffen. Hauptorganisatoren des Adventsmarktes sind neben der Löschgruppe auch der Heimatverein und der TuS BaWa.

Eröffnet wird der Adventsmarkt in diesem Jahr erstmals durch den neuen Bürgermeister Bernd Dumcke. Für das musikalische Rahmenprogramm seien unter anderem der Chor Grenzenlos, die Jungbläser und der Posaunenchor eingeladen. Auch die Dorfband „Crystal Pasture“ tritt auf. „Das wird unser Hauptact!“ Die Band ist bekannt für schwungvollen Folk und irische Musik.

Außerdem gestalten die Schüler der örtlichen Grundschule ein eigenes kleines Programm.

Die Besucher können wieder an einigen Verkaufsständen stöbern und vielleicht schon kleine Weihnachtsgeschenke erstehen. „Das Besondere an unserem Adventsmarkt ist, dass man bei uns keine kommerziellen Stände findet, da wir nur Produkte aus dem Dorf- oder Vereinsleben verkaufen“, betont Anke Fuchs, Vorsitzende des Heimatvereins, den besonderen Charakter des dörflichen Adventsmarktes. „Von Dörflern für Dörfler“ sei das Motto des Marktes. Glühweinbuden, Bratwurststände, eine Fischräucherei und Kaffee und Kuchen sorgen für das leibliche Wohl der Besucher. „Die Frauen des Heimatvereins verkaufen ihre selbst gemachten Pickerts“, sagt Fuchs.

## »Von Dörflern für Dörfler«

An anderen Marktständen werden die Besucher neben selbst hergestelltem Honig auch Kekse

oder Likör erwerben können. Außerdem laden Stände mit Weihnachtsbasteleien, Schmuck, Kunst aus Holz, Lampen und gehäkelten Textilien zum Stöbern ein. „Natürlich darf auch ein Besuch des Nikolauses nicht fehlen, der das ein oder andere Geschenk dabei haben wird“, sagt Richter. Im Jahr 2003 feierte Bardütingdorf sein 850. Dorfbjubiläum. „Seitdem veranstalten wir alle zwei Jahre den Adventsmarkt im Wechsel mit Wallenbrück“, erklärt Richter. Aus dem Erlös des diesjährigen Marktes soll die Grundschule Bardütingdorf unterstützt werden.



**Gruppenbild mit Nikolaus:** Peter Haeublein, Anke Fuchs, Andreas Schröter, Dietmar Horst im Nikolauskostüm, Matthias Richter und Michael Nessitt (v.l.) gehören zum Planungsteam.

FOTO: GESEMANN

## Freie Plätze für Kreative

■ Wer an dem Adventsmarkt teilnehmen und eigene Produkte oder Basteleien in einem mietfreien Stand anbieten möchte, kann sich ab sofort bei Anke Fuchs melden unter Tel. (052 25) 6637.

